



Lehrgang Rechtsgrundlagen Geomatik und Landmanagement

Im Umfeld Geomatik und Landmanagement sind praxisnahe, aktuelle Grundlagen im Grundbuch- und Vermessungsrecht, im Geoinformationsrecht (ÖREB-Kataster) sowie im Bau-, Planungs- und Meliorationsrecht (Landmanagement) die Basis um erfolgreich einen Betrieb zu führen.

Die 3 in sich geschlossenen und einzeln buchbaren Module «Kataster- und Geoinformationsrecht», «Grundbuch- und Vermessungsrecht» und «Planungs- und Baurecht, Landmanagement» vermitteln die aktuellen Rechtsgrundlagen zu diesen Themen, stellen die neueste Rechtsprechung dar und zeigen die Entwicklung und Umsetzung der Rechtsbereiche auf.

Zielgruppe

Betriebsinhaber/-innen und leitende Mitarbeitende aus der Privatwirtschaft (IGS-Büros, Notariate) sowie der öffentlichen Verwaltung im Bereich Geomatik, Raumplanung und Landmanagement.

Module und Daten

Die Module sind in sich geschlossen und können problemlos einzeln besucht werden.

- **08.+09.09.2020 - Modul 1: Kataster- und Geoinformationsrecht**
Modulbeschreibung siehe Folgeseiten
- **24.09.+08.10.2020 - Modul 2: Grundbuch- und Vermessungsrecht**
Modulbeschreibung siehe Folgeseiten
- **15.+16.10.2020 - Modul 3: Planungs- und Baurecht, Landmanagement**
Modulbeschreibung siehe Folgeseiten

Kurszeiten und Kursort

Jeweils von 08.45 Uhr bis 11.45 Uhr sowie von 13.15 bis 16.30 Uhr
Zürich (bahnhofsnahe)

Kosten

ganzer Lehrgang

- Für Mitglieder IGS und GEOSUISSE sowie Mitarbeitende in IGS-Betrieben: CHF 3'400.- (exkl. MWST)
- Für alle weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer: CHF 4'000.- (exkl. MWST)

einzelne Module:

- Kataster- und Geoinformationsrecht CHF 1'300.-/1'500.- (exkl. MWST)
- Grundbuch- und Vermessungsrecht CHF 1'300.-/1500.- (exkl. MWST)
- Planungs- und Baurecht, Landmanagement CHF 1'300.-/1500.- (exkl. MWST)

Registrierung für ganzen Lehrgang oder einzelne Module

[Zum Registrierungsportal](#)

Administration

Geschäftsstelle IGS: [E-Mail](#), Tel. 058 796 98 84



Modul 1: Kataster- und Geoinformationsrecht

Im Umfeld Geomatik und Landmanagement sind praxisnahe, aktuelle Grundlagen im Grundbuch- und Vermessungsrecht, im Geoinformationsrecht (ÖREB-Kataster) sowie im Bau-, Planungs- und Meliorationsrecht (Landmanagement) die Basis um erfolgreich einen Betrieb zu führen. Die Einführung ins Kataster- und Geoinformationsrecht trägt dieser weitverzweigten Rechtsquellen Rechnung und gibt einen Überblick. Dabei stehen die verschiedenen Register und Kataster zum raumwirksamen Recht und ihre je speziellen Rechtsgrundlagen, Eintragungsvoraussetzungen und -wirkungen sowie der Zugang zu den Informationen im Fokus. Das zweitägige managementorientierte Modul vermittelt die Rechtsgrundlagen und die aktuelle Rechtsprechung zu den Themen im Überblick.

Zielgruppe

Betriebsinhaber und leitende Mitarbeitende aus der Privatwirtschaft (IGS-Büros, Notariate) sowie der öffentlichen Verwaltung im Bereich Geomatik, Raumplanung, Umweltschutz und Landmanagement.

Lernziele

Am Ende des zweitägigen Lehrganges sind die Kursteilnehmenden in der Lage:

- Die aktuellen Rechtsgrundlagen im Geomatikbereich inkl. Datenschutz zu beschreiben
- Die Organisation und Inhalte der Kataster mit raumwirksamen Aussagen zu erläutern.
- Die rechtliche Bedeutung des ÖREB-Katasters und der Unterschiede zum Grundbuch einzuordnen

Die Kursteilnehmenden können vor Kursbeginn spezielle Themen aus Ihrem Arbeitsalltag schriftlich ankündigen.

Modul 2: Grundbuch- und Vermessungsrecht

Das Wissen über die aktuelle Rechtslage im Grundbuch- und Vermessungsrecht ist für den Berufsalltag eines Geometers oder einer Ingenieurin, die sich mit raumwirksamen Fragen auseinandersetzen von grundlegender Bedeutung. Das zweitägige managementorientierte Modul vermittelt die Rechtsgrundlagen und die aktuelle Rechtsprechung zum Sachenrecht sowie zum Grundbuch- und Vermessungsrecht. Es stellt die Themen in einen rechtlichen Gesamtzusammenhang zum Eigentum, dessen Umfang und Schranken (auch aus dem öffentlichen _Recht) sowie zum Zugang zu den Daten.

Zielgruppe

Betriebsinhaber und leitende Mitarbeitende aus der Privatwirtschaft (IGS-Büros, Notariate) sowie der öffentlichen Verwaltung im Bereich Geomatik, Raumplanung, Umweltschutz, Natur- und Heimatschutz und Landmanagement.

Lernziele

Am Ende des zweitägigen Lehrganges sind die Kursteilnehmenden in der Lage:

- Die aktuellen Rechtsgrundlagen des Sachenrechts im Allgemeinen und des Immobiliarsachenrecht im Speziellen zu beschreiben
- Organisation und Inhalte des Grundbuchs zu erläutern.
- Die Grundlagen, Erstellung und Inhalt des Vermessungswerks zu kennen und seine Bedeutung für das Privatrecht (Grundbuch) und das öffentliche Recht richtig und berufsbezogen einordnen zu können

Die Kursteilnehmenden können vor Kursbeginn spezielle Themen aus Ihrem Arbeitsalltag schriftlich ankündigen.



Modul 3: Planungs- und Baurecht, Landmanagement

Das Planungs- und Baurecht ist die Grundlage für raumwirksame Tätigkeiten. Zum rechtlichen Umfeld von Veränderungen der Räume und der Infrastrukturvorhaben sowie zum Landmanagement gehören auch das Landwirtschafts- und das Meliorationsrecht. Das 2-tägige managementorientierte Modul vermittelt die aktuellen Rechtsgrundlagen zur Flächen- und Objektplanung, zur Erschliessung, Baulandumlegung und zu den landwirtschaftlichen Meliorationen. Es stellt die neueste Rechtsprechung dar und zeigt die Entwicklung und Umsetzung der Rechtsbereiche auf. Im Vordergrund steht die Wissensvermittlung und -anwendung im Hinblick auf die praktische Umsetzung.

Zielgruppe

Betriebsinhaber und leitende Mitarbeitende aus der Privatwirtschaft (IGS-Büros, Notariate) sowie der öffentlichen Verwaltung im Bereich Geomatik, Raumplanung und Landmanagement.

Lernziele

Am Ende des zweitägigen Lehrganges sind die Kursteilnehmenden in der Lage:

- die aktuellen Rechtsgrundlagen der Erschliessungsplanung zu beschreiben
- die Rechtsgrundlagen der Baulandumlegung zu erklären und anzuwenden
- die einzelnen Schritte im Meliorationsverfahren zu erklären und rechtlichen Fragen zu beantworten
- die planerisch-technischen Verfahren und rechtlichen Grundlagen für Landumlegungs- und regionalen Entwicklungsprojekte aufzuzeigen.

Die Kursteilnehmenden können vor Kursbeginn spezielle Themen aus Ihrem Arbeitsalltag schriftlich ankündigen.